

Was mir in der Unterweisung das wichtigste war.

Das wichtigste in der Unterweisung, von dem wir sprachen, ist Gott sein Reich. Gott gründet nicht mit Gewalt, sondern mit Liebe. Wir sind jetzt noch in einer grossen Dämmerung, denn Gott hat noch viele Feinde, die er noch bekämpfen muss. Es ist noch ein grosses Irrtum in uns. Weil der Mensch in seinem Hochmuth sein will wie Gott dies ist eben der Irrtum, welcher jetzt in der ganzen Welt regiert. Christus ist ein Mensch geworden, damit wir uns nicht mehr irren können. Christus hat das grosse Werk Gottes begonnen. Er hat es aber nicht vollenden können, und darum leben wir jetzt in einer Zwischenzeit. Denn die Menschen haben ihn nicht glauben wollen und darum hat er,

das Werk nicht vollenden können. Die Dämmerung muss vergehen, damit Gott sein Werk vollenden kann. Wir wollen auch Tühter Christi werden, damit Gott Freude an uns hat.